

KIRCHENBLATT

DER PFARREN IRDNING UND DONNERSBACHWALD

September 2006-3

21. Jahrgang / Nr. 139

Postgebühr bar bezahlt



Pfarrübergabe - Amtseinführung des neuen Pfarrers

Viele Bewohner unseres Pfarrverbandes Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald sind gekommen, um unseren neuen Herrn Pfarrer, Mag. Ernst Gerwig Zuber zu begrüßen und bei seiner feierlichen Amtseinführung dabei zu sein. Nach dem Empfang am Hauptplatz in Irdning und dem Einzug unter Vorantritt der Marktmusikkapelle Irdning in die bis auf den letzten Platz gefüllte Kirche wurden dem neuen Pfarrer durch Herrn Dechant Mag. Luis Schlemmer in der Zeremonie der Amtseinführung die Schlüssel der Kirchen übergeben und von den hauptamtlichen Mitarbeitern und PfarrgemeinderätInnen die Bereitschaft zur guten Zusammenarbeit versprochen.

Nach dem Gottesdienst hat die Musikkapelle Aigen am Kirchplatz Aufstellung genommen und auf musikalische Weise ihr Willkommen bekundet. Alle Mitfeiernden hatten die Möglichkeit bei der Agape am Kirchplatz den neuen Pfarrherrn persönlich zu begrüßen.

Erntedankfest - Sonntag 1. Oktober 2006 um 9:00 Uhr in Irdning



Das Leben als Pilgerschaft

Ich schreibe diese paar Zeilen an einem Tag (16.9.), an dem viele

aus unserem Pfarrverband unterwegs sind und nach Oppenberg pilgern. Ich glaube, unser ganzes Leben ist eine Art von Pilgerschaft und daher gilt auch so manche Pilgerregel fürs Leben. Einige dieser Regeln möchte ich nennen und sie aufs alltägliche Leben anwenden.

1. Geh **leicht**: Reduziere dein Marschgepäck auf das Nötigste. Das, was du wirklich brauchst, passt oft in einen kleinen Beutel. Habe den Mut zum einfachen Leben. Werde frei vom Ballast oft unnötigen Plunders.

2. Geh **gemeinsam**, aber geh auch **allein**. Die Gemeinschaft kann dich tragen, die Einsamkeit kann dein Leben vertiefen. „Wenn

du schnell gehen willst, dann geh allein, wenn du weit gehen willst, dann geh gemeinsam“ (alte Pilgerweisheit).

3. Geh **versöhnt**: Trage nicht die unversöhnlichen und bösen Gedanken mit dir. Lass sie los, lass sie zurück. Das gibt dir inneren Frieden und viel Ruhe - beim Pilgern, aber auch im Leben.

4. Geh **langsam**: die Seele geht immer zu Fuß. Sie kann nicht laufen. Die Seele mag das nicht. Hetze und Stress macht den Boden der Seele hart und steinig. Sie zerstört die Sammlung und das Empfinden für alles Feine, Zarte, Religiöse. Verlangsame daher dein Leben.

5. Geh **achtsam**: Bleib bei dir. Schleppe nicht ein Riesenbündel an Alltagssorgen ständig mit dir herum. Werde frei vom Ballast unnötiger Ziele, bündle die Sorgen zusammen auf ein erträgliches Maß.

6. Geh mit großer **Dankbarkeit**:

Alles - auch das Mühsame - hat seinen tieferen Sinn. Dankbarkeit macht dein Herz weit und tut dir gut.

7. **Geh weiter**, auch wenn Krisen dich an deinem wunden Punkt treffen, bleib nicht stehen. „Es ist eine göttliche Gnade, gut zu beginnen. Es ist eine größere Gnade, auf dem Weg zu bleiben und den Rhythmus nicht zu verlieren. Aber die Gnade der Gnaden ist es, sich nicht zu beugen, und, ob auch zerbrochen und erschöpft, vorwärts zu gehen bis zum Ziel“. (Dom Helder Camara)

8. Es ist nicht so wichtig, am Pilgerort anzukommen. Wichtig ist, dass dein **Herz sich langsam öffnet**. Das ist der eigentliche Sinn des Pilgerns und auch des Lebens. Geh daher in der Gegenwart Gottes. Es lebt sich leichter, wenn du im Namen Gottes arbeitest, leidest, deinen Weg weiter gehst.

Br. Mag. Gebhard Gatterer



Erntedank

Wie jedes Jahr feiern wir und viele Menschen im Oktober das Erntedankfest. Im Wort ERNTEDANKFEST sind drei wichtige Wörter enthalten. E R N T E - selbstverständlich ernte ich gerne und vor allem nicht zu wenig, jedenfalls mehr und besser als mein Nachbar und wenn es geht mit möglichst wenig Einsatz. D A N K - bei wem soll ich danke sagen? Bei mir selber, wo ich doch so dafür gearbeitet habe. Bei meinem Chef, dem es ja durch meine Leistung so gut geht? Oder ... F E S T - man muss die Feste feiern wie sie fallen! Feiern ist immer schön. Mitunter, wenn man es versteht, auch noch finanziell ertragreich.

Für mich ist Ernte etwas von Gott Geschenktes. Gott ist der Geber von allem, ob gut oder weniger gut. Wenn wir den Willen Gottes erkennen, verstehen und annehmen können, dann feiern wir Erntedank von ganzem Herzen in der Eucharistiefeier als Ausdruck des Dankes.

Danke an Herrn Provisor Msgr. Erich Kobilka

Im Namen aller möchte ich mich bei dir Herr Pfarrer Erich Kobilka für deinen Seelsorgedienst im vergangenen Jahr als Provisor des Pfarrverbandes Irdning - Donnersbachwald sehr herzlich bedanken. Mit deiner besonderen Menschlichkeit hast du uns in einer für uns nicht ganz einfachen Zeit, mit Selbstverständlichkeit in deine Hände genommen. Wenn ich mein Gefühl von damals ausdrücken darf, es war spürbar aufgefangen in Gottes Hand. Wir alle vom Pfarrverband wünschen dir viele schöne Erinnerungen, Gesundheit, herzliche Begegnungen mit den Mitmenschen und Gottes Segen.

Es grüßt dich herzlich im Namen des PGR Gerti Neuper



Ein herzliches Grüß Gott

Nach meiner Vorstellung im vorigen Pfarrblatt kann ich nun zum ersten Mal als neuer Pfarrer von Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald das Wort des Pfarrers schreiben.

Zuerst möchte ich mich ganz herzlich für den festlichen Empfang und die freundlichen Begrüßungen am 3. September, dem Tag meiner Amtseinführung, bedanken, und zwar bei den Herrn Bürgermeistern, der geschäftsführenden Vorsitzenden des PGR Irdning Frau

Gerti Neuper und allen anderen Pfarrgemeinderäten, bei meinen pfarrlichen Mitarbeitern und den Priestern. Mein Dank gebührt auch den Musikkapellen und dem Kirchenchor.

Noch immer ist mein jetziger Alltag neben den nötigen seelsorglichen Verpflichtungen geprägt von Arbeiten im Pfarrhof und anderen Verrichtungen, die mit einem Ortswechsel und einer Übersiedlung unweigerlich verbunden sind. An dieser Stelle gilt mein Dank auch all jenen, die mir dabei behilflich waren und noch immer behilflich sind. Bitte erwarten Sie von mir jetzt keine großartige Darlegung künftiger Seelsorgestrategien und

Pläne für einen so großen Pfarrverband mit so vielen Menschen und Kirchen, sondern erlauben Sie mir vorerst einmal das sich vertraut machen mit den zahlreichen auch für mich erfahrenen Seelsorger neuen Gegebenheiten und das Kennen lernen so vieler unbekannter Menschen.

Dazu bitte ich Sie um Geduld und vor allem um Ihr Vertrauen, das ich schon am Sonntag meiner Amtseinführung bei so vielen freundlichen Pfarrangehörigen verspüren konnte.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen Ihr

Pfarrer Ernst Gerwig Zuber

Zum Abschied

Meine Dienstzeit als Provisor von Irdning und Donnersbachwald ist nach 11 Monaten zu Ende gegangen. Im Rückblick ist für mich diese Zeit wie im Flug vergangen. Wie schon in der Kirche gesagt, nehme ich mit einem „lachenden und weinenden Auge“ Abschied von Ihnen. Mit „lachendem Auge“, weil dieses Pendler-Dasein zwischen Ramsau und Irdning für einen 74-Jährigen doch manche Belastungen mit sich gebracht hat. Ich konnte aus zeitlichen und gesundheitlichen Gründen meine Aufgaben als Priester nicht so erfüllen, wie es sein sollte. Mit „weinendem Auge“ nehme ich Abschied, weil ich mich bei Ihnen so gut angenommen fühlte und von Ihnen so viel Wohlwollen erfuhr. Viele schöne Erinnerungen an meine zweijährige Kaplanszeit in Irdning vor 45 Jahren lebten auf. Stellvertretend für die vielen, die mir Gutes getan haben und die mir

den Dienst leicht gemacht haben, kann ich hier namentlich nur nennen: die Brüder Kapuziner, Herr Konrad Pilz, Frau Gerti Neuper, Frau Gertrude Häusler, Frau Melitta Holz Müller, sowie Frau Grete Heiß in Donnersbachwald und der „Tausend-sassa“ Sekretär und Mesner Sepp Steiner. Ich möchte die 11 Monate als Provisor in Irdning und Donnersbachwald in meinem Leben nicht missen: die Begegnungen mit den Menschen – groß und klein -, die Feste und Feiern in den Kirchen und mit den Familien. Danke für alles und bitte um Vergebung für meine Fehler und Nichterfüllung mancher Erwartungen. Ich wün-



sche Ihnen in dem nunmehr größer gewordenen Pfarrverband zusammen mit Ihrem neuen Herrn Pfarrer viel Segen, guten Zusammenhalt, Frieden und Freude in den Familien und in der Gemeinschaft des Glaubens und der Kirche. Machen Sie reichlich Gebrauch von Ihrer so schön renovierten Kirche!

Ihr Ex-Provisor Erich Kobilka

Internetadresse der Pfarre: www.pfarre-irdning.at



Gemeinsam unterwegs

Seit 1. September 2006 sind die Pfarren Irdning, Donnersbach und

Donnersbachwald in einem Pfarrverband zusammengeschlossen. Gemeinsam sind wir als seine Kirche unterwegs. Die Kirche ist Gemeinschaft. Jesus hat uns diese Gemeinschaft vorgelebt und im Sakrament der Eucharistie (gemeinsames Mahl halten) Grund gelegt. Das heißt nicht, dass jeder von uns seine Identität vergessen soll, oder sich nicht auch einmal allein zurückziehen kann. Jeder Mensch ist einmalig und trägt durch seine Fähigkeiten zu einer lebendigen, bunten Gemeinschaft bei.

Kirche ist nicht Selbstzweck. Gemeinschaft verpflichtet und beschenkt. Im Johannes Evangelium 3, 34 werden wir aufgefordert „...liebt einander! Wie ich euch

geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“ Oder im Brief an die Galater schreibt Paulus: „Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Es ist leicht gesagt, einander zu lieben. Im täglichen Leben ist das schon schwerer. Helfen wir zusammen, damit wir die Nachfolge Christi leichter und glaubwürdiger umsetzen können.

Papst Benedikt XVI. schreibt in seinem Rundschreiben „Deus caritas est“ von den vielfältigen Facetten der Liebe. Er weist neben den Aufgaben für die Kirche besonders auf den Dienst der Diakonie (Nächstenliebe) hin. So schreibt er weiters „Innerhalb der Gemeinschaft der Gläubigen darf es keine Armut derart geben, dass jemandem die für ein menschenwürdiges Leben nötigen Güter ver sagt bleiben.“

Es ist mir ein persönliches Anliegen, es gehört aber auch zu unser

aller Pflicht, Armen zu helfen und uns für die gerechte Verteilung der Güter einzusetzen.

In der letzten Sitzung des PGR im Juni dieses Jahres habe ich 2 Hilfsprojekte aus armen Ländern vorgestellt. Das eine Projekt betrifft das Bildungswesen der Albanio-Austria Partnerschaft von Frau Marianne Graf aus Gössendorf. Das andere Projekt – das Youth-care International „Holy Trinity“ Ausbildungszentrum in Nigeria von Frau Dr. Barbara Rupp (Kopetzky). Bei beiden Projekten handelt es sich um Bildungseinrichtungen – Hilfe zur Selbsthilfe. Ich hoffe, dass sich der PGR-Irdning und vielleicht auch der PGR der anderen Pfarren für eines der beiden Projekte entscheiden. So könnten wir gemeinsam in einem erweiterten Umkreis Nächstenliebe glaubhaft praktizieren.

Ihre pastorale Mitarbeiterin
Gertrude Häusler

Wortgottesdienst – Segnungen durch Laien

In der Steiermark, aber auch in vielen anderen Diözesen der Weltkirche ist es auf Grund des Priestermangels nicht mehr möglich, jeden Sonntag eine Messe zu feiern.

Die Kirche fühlt aber die innere Verpflichtung, dass jede Pfarrgemeinde den Sonntag mit einem gemeinsamen Gottesdienst heiligen soll. Deshalb beauftragt der Bischof in seiner Diözese speziell dazu vorbereitete Laien, Männer und Frauen, solche Sonntagswortgottesdienste vorzubereiten und zu leiten.

Zur Feier eines von Laien geleiteten Wortgottesdienstes gehört natürlich, dass eine Lektorin oder ein Lektor das Evangelium verkündet

und dass der Leiter oder die Leiterin Gedanken zu den Schriftstellen weitersagt und am Schluss des Gottesdienstes um den Segen Gottes bittet. In unserer Diözese ist es aber nicht erlaubt, in einem Sonntagswortgottesdienst die Kommunion auszuteilen. Dadurch wird gewährleistet, dass der Wortgottesdienst nie mit einer Messe verwechselt wird. Wir wissen zwar nicht, in welche Situationen uns der noch viel stärker werdende Priestermangel bringen wird. Wir können aber darauf vertrauen, dass Jesus Christus mit uns auf diesem Weg unterwegs ist.

Mag. Erwin Löschberger
(Liturgiereferent der Diözese
Graz-Seckau)

In unserem Pfarrverband sind Gertrude Häusler, Petra Rohrer, Helga Rössler und Sepp Steiner für Wortgottesdienste und Segnungen ausgebildet bzw. beauftragt.



Seniorenflug

Wie jedes Jahr unternahm auch heuer die Seniorenrunde der Pfarre Donnersbachwald als Abschluss vor der Sommerpause am 12. Juni eine Ausflugsfahrt.

27 Senioren waren mit 3 Kleinbussen bei strahlend schönem Wetter unterwegs nach Grundlsee, von dort mit dem Schiff nach Gössl. Beim „Rostigen Anker“ wurde ein reichhaltiges Mittagessen eingenommen.

Auf einem wunderschönen Waldweg wanderten wir am Nachmittag zum Toplitzsee, zu einer Führung mit Herrn Czadilek durch eine uralte Mühle. Nach Kaffee und Kuchen ging die Fahrt zum Ödensee, wo wir in der Kohlröserlhütte bei einem Glas Wein und einer guten Jause unseren schönen Ausflug ausklingen ließen.

Ein großes Danke an Familie Gürtler, Familie Purkhardt und der Riesneralm für die Bereitstellung der Busse. Der nächste Seniorennachmittag findet am 3. Dienstag im Oktober statt.



Pfarrfest Donnersbachwald 2006

Das Pfarrfest hat sich Anfang Juli zu einer fixen Veranstaltung im Terminkalender von Donnersbachwald etabliert. So durfte der Pfarrgemeinderat heuer am 2. Juli 2006 nach der Hl. Messfeier zu diesem Fest in den Pfarrhausgarten einladen. Schönes Wetter, musikalische Weisen von der Musikkapelle Donnersbachwald und dem Edler Duo, kulinarischen Spezialitäten und süße Schmankerln von den Hausfrauen verlockten viele zum Dableiben und verbreiteten rasch eine gemütliche Stimmung.

Zwischendurch wurden wieder schöne Sachpreise verlost, wobei die Kinder besonders auf die Wellness-Insel spekulierten, mit der sie sich schon schaukelnd im Badesee sahen. Der Pfarrgemeinderat möchte sich auf diesem Weg nochmals bei allen Helfern, der Musikkapelle und für die Kuchen & Sachspenden bedanken. Der Reinerlös ist ein weiterer Baustein für die geplante Orgelrenovierung.



Kirchenrenovierung Irdning

Ende Juli konnte - unter Mitwirkung vieler freiwilliger Helfer und Helferinnen - der Großteil der Arbeiten zur Innenrenovierung unserer Pfarrkirche abgeschlossen werden. Es erfolgte die Neufärbung des gotischen Raumes und des Turmdurchganges mit Eingangsportale. Die Kürzung der hintersten Bankreihen ergab den neuen Platz für Schriftenstand und Weihwasserbehälter. Der Fußboden wurde nach Ausbau und Einbringung einer Rollierung wieder neu verlegt. Besonders wichtig war die Reinigung unserer Orgel durch einen Spezialisten in Zusammenarbeit mit unserem Organisten OSR Schranz. Ein Cellokonzert am 4. Juli und die Aufführung der Windhagermesse von Anton Bruckner durch unseren Kirchenchor und Cellisten der internationalen Kammermusiktage unter Leitung von Prof. Leopold von der Musikhochschule Graz bildeten einen gelungenen Beginn für die neu renovierte Kirche.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Ernst Gerwig Zuber, Hauptplatz 1, 8952 Irdning; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z 2, 4: Das Kirchenblatt Irdning – Donnersbachwald ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel der r.k. Pfarrgemeinden Irdning und Donnersbachwald.

Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Dienstag - Freitag: 9:00 – 11:30

Telefon und Fax: 03682 - 22 418; Pfarrsekretär Josef Steiner: 0676 - 8742 6801; e-mail: kanzlei@pfarre-irdning.at; Unsere Homepage: www.pfarre-irdning.at

Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Pfarrer Mag. Ernst Gerwig Zuber, Tel. 0676 - 8742 6211

Demnächst



Dienstag 3.10.2006:
Seniorennachmittag
in Donnersbachwald

Samstag 7.10.2006: 16:15 Uhr Seg-
nung des Mannschaftstransport-
fahrzeuges der FF Aigen/Ennstal

Mittwoch, 1.11.2006: Allerheiligen:
10:45 Uhr Hl. Messe in Donners-
bachwald, anschliessend Friedhof-
gang und Gräbersegnung; 14:00
Uhr Andacht für die Verstorbenen
in der Pfarrkirche Irnding, Fried-
hofgang und Gräbersegnung.

Donnerstag, 2.11.2006: 19:00 Uhr
Hl. Messe für die Gefallenen in der
Pfarrkirche Irnding (Liedertafel
Irnding)

Samstag, 18.11.2006: 14:00 Uhr
Hl. Messe zur Elisabethfeier in der
Pfarrkirche Irnding, anschliessend
gemütliches Beisammensein im
Pfarrsaal.

Sonntag, 19.11.2006: 9:00 Uhr Cä-
ciliensonntag – der Kirchenchor
Irnding bringt bei der Hl. Messe die
Orgelsolomesse von W.A. Mozart
zur Aufführung.

Freitag, 1.12.2006 - Sonntag,
3.12.2006: Kurs - Basteln von Bi-
belfiguren im Pfarrhof Irnding. Am
ersten Adventsonntag werden bei
allen Gottesdiensten die Advent-
kränze gesegnet.

Gold- und Silberhochzeit - ein Grund zum Feiern

Samstag 7.10.2006 Dankmesse
in unserer Pfarrkirche. Die Ju-
belpaare, die in unserer Pfarre
geheiratet haben, werden von
uns schriftlich eingeladen. Ein-
geladen sind auch alle Paare,
die in anderen Pfarren geheira-
tet haben oder von auswärts zu-
gezogen sind.

Wir bitten Sie um Ihre Anmel-
dung, wenn Sie Ihr Ehejubiläum
gemeinsam mit anderen Paaren
in der Kirche feiern wollen.

Jungschar

Im Oktober ist es wieder soweit!
Jede 2. und 4. Woche im Monat
treffen wir uns und basteln, spie-
len und singen gemeinsam im
Jungscharraum im 2.Stock im
Pfarrhof. Alle Kinder sind herzlich
willkommen.

Der JUGENDTREFF ist auch wieder jeden Samstag ab 18.00 Uhr im
Pfarrhof 3.Stock offen. Wir kommen zusammen zum Kartenspielen,
Drehfußball, Musikhören, zum Diskutieren usw. Auf Euer kommen freu-
en sich Gertrud und Lukas



Kinder und Jugend beim Pfarrfest

Angelika Schaffer und ihr Team betreuten beim heurigen Pfarrfest im
Kirchpark die zahlreichen Kinder und Jugendlichen mit einem kreativen
Programm.



Ministrantenausflug nach Werfen

Unser heuriger Ministrantenausflug führte uns ins Salzburger Land nach
Werfen. Unser Ziel war die Eisriesenwelt, die Festung Hohenwerfen
und die Greifvogelschau. Bei bestem Wetter starteten 32 Ministranten
aus Irnding, Aigen und Donnersbachwald und 4 Begleitpersonen mit
dem Bus Richtung Westen.



ERDBAU REITH
GmbH
8953 Donnersbachwald 61/4
Mobil (0664) 3824893
Fax (03680) 266
hannes.reith@aon.at



*...wir installieren
Zufriedenheit!*
**WALTER
PACHERNEGG**
HAUSTECHNIK
A-8052 BREXING - Klostergasse 3
Tel. 03682 / 22 4 26 - Fax 03682 / 22 4 26 85
e-mail: walter.pachernegg@aon.at


BETONWERK - BAUSTOFFE
**PILZ
WÖRSCHACH**
Internet www.pilz-woerschach.at
Email baustoffe@pilz-woerschach.at
Tel 03682 - 22365 - 0 Fax 03682 - 22365 - 18



Die LEISTUNG
des Handwerks
Zimmermeister
MEHRL GmbH
HOLZBAU-ZIMMEREI
Dachstühle - Holzhäuser - Balkone - Stiegen
Holzböden - Innenausbau - Planung
8943 AIGEN im Ennstal 89
Tel. 03682 / 24855 Fax Dw4



STUCK EXKLUSIVE BÄDER OFEN
LUTZMANN
8952 IRDNING 03682 / 26143 FAX +10



**Raiffeisen
Meine Bank**



**H. JUNGER
BAUGESELLSCHAFT**
8952 Irnding • Falkenburg 205
Tel.: 0 36 82 / 22 114
Fax: 0 36 82 / 22 114-28



Bäckerei Steininger
"Nondlbäck"
Inh. Claudia Pilz
8952 Irnding 13
Tel.: 03682/22432




*Frisches Brot und Gebäck
so fein und lecker
von Ihrem Meisterbäcker*

Special-, Bio- und Agurwedabrote

Getraut wurden

Irdning: Christian Daum und Gerlinde Kerschhaggl, Peter Schweiger und Annemarie Koller, Gerald Aigner und Simone Gebeshuber, Michael Zeiringer und Andrea Gallob, Helmut Eberhardt und Silvia Pahrer, Rudolf Kackl und Karin Thoma

Donnersbachwald: Danko Tomo und Sophie Weichbold

Getauft wurden

Irdning: Katharina Eberhardt, Jana Wicher, Stefan Josef Zentner, Mavin Rüscher, Simon Gottfried Strohmeier, Lisa Mayer, Johanna Maria Hlebaina, Sophie Marie Schweiger, Elias Erich Thurner, Juliane Fritz, Hannah Magdalena Zeiringer, Nina Krainz, Johanna Grießebner, Anja Thoma

Donnersbachwald: Elisa Presul

Verstorben sind

Irdning: Martina Zeiringer, Franziska Seeberger, Aloisia Stangl, Wilhelm Slezak, Maria Becke, Harald Roßmann, Liselotte Griesser, Rudolf Pfusterer, Peter Dunner, Alfred Scheifinger

Donnersbachwald: Josef Fleischmann, Rosa Schiefer



Gottesdienste der Ev. Pfarrgemeinde:

Aigen (Florianikirche):

So.01.10.2006, 9:00: Familiengottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls zum Erntedankfest

So.05.11.2006, 9:00: Gottesdienst

So.03.12.2006, 9:00: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

Irdning (Kultursaal Gemeinde):

So.15.10.2006, 9:30: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

So. 19.11.2006, 9:30: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

Gottesdienste bis zum 1. Adventsonntag 2006

| | IRD | AIG | DB | DBW | |
|----|----------|-------|-------|-------|--|
| Sa | 30.09.06 | | | | 19:00 |
| So | 01.10.06 | 09:00 | | 10:30 | Erntedankfest in Irdning |
| Mi | 04.10.06 | | | 19:00 | |
| Do | 05.10.06 | | | | 19:00 Uhr Altirdning |
| Fr | 06.10.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 07.10.06 | | 19:00 | | 14:00 Uhr Jubelpaargottesdienst in Irdning |
| So | 08.10.06 | 09:00 | | 10:30 | 10:45 Erntedankfest in Donnersbach |
| Mi | 11.10.06 | | | 19:00 | |
| Do | 12.10.06 | | | | 19:00 Uhr Raumberg |
| Fr | 13.10.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 14.10.06 | | | | 19:00 |
| So | 15.10.06 | 09:00 | 10:15 | 10:30 | |
| Mi | 18.10.06 | | | 19:00 | |
| Do | 19.10.06 | | | | 09:00 Uhr Hohenberg |
| Fr | 20.10.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 21.10.06 | | 19:00 | | |
| So | 22.10.06 | 09:00 | | 10:30 | 10:45 |
| Mi | 25.10.06 | | | 19:00 | |
| Fr | 27.10.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 28.10.06 | | | 19:00 | |
| So | 29.10.06 | 09:00 | 10:15 | | 10:45 |
| Mi | 01.11.06 | 09:00 | | 10:30 | 10:45 14:00 Uhr Irdning: Andacht für die Verstorbenen und Friedhofgang |
| Do | 02.11.06 | 19:00 | | 10:30 | |
| Fr | 03.11.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 04.11.06 | | | | 19:00 |
| So | 05.11.06 | 09:00 | 10:15 | 10:30 | |
| Mi | 08.11.06 | | | 18:00 | |
| Do | 09.11.06 | | | | 19:00 Uhr Raumberg |
| Fr | 10.11.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 11.11.06 | | 19:00 | | |
| So | 12.11.06 | 09:00 | | 10:30 | 10:45 |
| Mi | 15.11.06 | | | 18:00 | |
| Do | 16.11.06 | | | | 09:00 Uhr Hohenberg |
| Fr | 17.11.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 18.11.06 | | | 19:00 | 14:00 Uhr Elisabethfeier in Irdning |
| So | 19.11.06 | 09:00 | 10:15 | | 10:45 |
| Mi | 22.11.06 | | | 18:00 | |
| Do | 23.11.06 | | | | 19:00 Uhr Vorberg |
| Fr | 24.11.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 25.11.06 | | | | 19:00 |
| So | 26.11.06 | 09:00 | 10:15 | 10:30 | |
| Mi | 29.11.06 | | | 18:00 | |
| Fr | 01.12.06 | 08:30 | | | |
| Sa | 02.12.06 | | 19:00 | | 1. Advent bei allen Gottesdiensten Adventkranzsegnung |
| So | 03.12.06 | 09:00 | | 10:30 | 10:45 |

Sie werden mit offenen Armen empfangen...

Wenn Sie aus der Kirche ausgetreten sind und die Gründe, die dazu geführt haben ihr Gewicht verloren haben, laden wir Sie zur Rückkehr ein. Haben Sie keine Scheu und vereinbaren Sie ein Gespräch mit dem Pfarrer oder einem Priester ihres Vertrauens.